

ARBEITSBERICHT**Im Auftrag der Wissenschaft unterwegs****Erfahrungsaustausch im Rahmen des International Summer and Science Camps**

Deutsches Jungforschernetzwerk - juFORUM e.V.

Kontakt

Johanna Born
Oberndorferstr. 81
64347 Griesheim

Tel: +49 6155 887874
Fax: +49 180 3663388 01036 (0,09 €/min)
E-Mail: johanna.born@googlemail.com

Zusammenfassung

Beim diesjährigen "International Summer and Science Camp" in München tauschten sich Jungforscher aus mehr als zehn Nationen mit anderen interessierten Schülern, Studenten und Doktoranden über die Welt von morgen aus. Veranstaltet wurde das Camp vom Deutschen Jungforschernetzwerk - juFORUM e.V., einem gemeinnützigen Verein, der natur- und ingenieurwissenschaftliches Interesse und den Austausch zwischen wissenschaftlich interessierten jungen Menschen fördert.

Im Jahr 2000 gegründet, besteht das Netzwerk inzwischen aus über 250 Schülern, Studenten und Doktoranden aus den unterschiedlichsten natur- und ingenieurwissenschaftlichen Disziplinen. Zudem bestehen Partnerschaften zu anderen jungen Vereinen sowie zu mehreren engagierten Unternehmen. Sowohl auf internationaler als auch auf deutschlandweiter und auf regionaler Ebene veranstaltet das Jungforschernetzwerk verschiedene Camps, Kongresse, Akademien und Seminare, um Jungforscher online wie auch in der realen Welt miteinander zu vernetzen, Kontakte zu Wissenschaft und Industrie zu knüpfen und junge Menschen für MINT-Bereiche zu begeistern.

Das Mentorenprogramm, das immer weiter ausgebaut wird, stellt Schulen Jungforscher mit Wettbewerbserfahrung zur Seite, um Schüler für die MINT-Bereiche zu begeistern und die Lehrkräfte bei der Betreuung zu unterstützen. Darüber hinaus ist das Deutsche Jungforschernetzwerk auf Schülerversammlungen vertreten, um einen direkten Draht zwischen Jungforschern und potenziellen zukünftigen Jungforschern zu schaffen.

Boosting Science**Exchange of experiences in the International Summer and Science Camp****Abstract**

At this year's "International Summer and Science Camp" in Munich, young researchers from more than ten nations discussed the world of tomorrow. The camp was organized by "Deutsches Jungfor-

schernetzwerk - juFORUM" ("German young researchers network - juFORUM"), a non-profit association, which aims to spark interest in science and stimulate the exchange and discussion of ideas between interested young people.

Founded in 2000, today the network has over 250 members ranging from secondary school students to postgraduates, interested in a variety of sciences and engineering. Moreover, there are partnerships with other related associations and companies. The network arranges international, national and regional camps, congresses and seminars to build up a communication medium between young researchers, scientists and the industry on the internet as well as in the real world and to get young people into sciences.

A growing mentoring program supports schools by sending former participants in scientific competitions to motivate pupils. The German young researchers' network also takes part in various events for pupils to build up a direct contact between young researchers and prospective ones.

Bis tief in die Nacht wird noch diskutiert über die Fortschritte der Plasmaphysik, die Computer der Zukunft und die neuesten Errungenschaften der Biochemie. Grundlage der Diskussionen bietet das „International Summer and Science Camp“ unter dem Motto „Science meets Industry“.

Jungforscher aus mehr als zehn Nationen sind nach München gereist, um sich mit anderen naturwissenschaftlich und technisch interessierten Schülern, Studenten und Doktoranden über eigene Projekte und die Welt von morgen auszutauschen. Dabei kommt natürlich auch der Spaß an der Wissenschaft beim Besuch des Hofbräuhauses, dem Internationalen Abend und einer großen Abschlussparty nicht zu kurz.

Organisiert wurde das Camp vom „Deutschen Jungforschernetzwerk – juFORUM e.V.“, das sich zum Ziel gesetzt hat, junge Menschen mit Interesse an Natur- und Ingenieurwissenschaften untereinander zu vernetzen, um den Gedanken- und Erfahrungsaustausch zwischen jungen Forschern zu fördern, aber auch Kontakte zu Wissenschaft und Industrie zu knüpfen.

Darüber hinaus gilt es junge Menschen für Naturwissenschaften und Technik zu

begeistern. Gegründet wurde der gemeinnützige Verein bereits im Jahr 2000 unter dem Namen „juFORUM“ von einigen Teilnehmern des 35. Bundeswettbewerbs Jugend forscht, die sich nicht aus den Augen verlieren wollten.



Seitdem ist die Mitgliederzahl stets gewachsen und inzwischen besteht das

Netzwerk aus über 250 Schülern, Studenten, Doktoranden und Partnern aus den unterschiedlichsten natur- und ingenieurwissenschaftlichen Disziplinen. Der Verein hat sich damit zu einer deutschlandweiten Plattform für den Austausch zwischen Jungforschern mit einem abwechslungsreichen Vereinsleben und zahlreichen Aktivitäten entwickelt.



Jährlich findet der JungforscherCongress in einer anderen deutschen Universitätsstadt statt. Er bietet mit Vorträgen, Besichtigungen, der Mitgliederversammlung und kulturellem Programm reichlich Raum für den Austausch zwischen den Teilnehmern. Daneben organisiert das Jungforschernetzwerk eine Herbstakademie, Seminare, Exkursionen, Workshops und regionale Treffen für seine Mitglieder.

Zusätzlich bestehen deutschlandweite und internationale Partnerschaften. Die Idee zu einem International Summer and Science Camp (ISSC) mit dem Ziel, Jungforscher aus ganz Europa zu vernetzen und interessierte junge Menschen zusammenzuführen entstand in Zusammenarbeit mit dem schwedischen Schwesterverein FUF (Förbundet unga forskare - swedish federation of young scientists). Seit 2006 wird das ISSC in wechselnden europäischen Ländern von den jeweils ansässigen Partnerorganisationen veranstaltet. Die im Sommer 2007 und 2009 vom Deutschen Jungforschernetzwerk –

juFORUM organisierten ISSCs in Darmstadt und München waren mit vielen spannenden und abwechslungsreichen Programmpunkten ein voller Erfolg.

Das Netzwerk bietet auch Gelegenheiten zu gemeinsamen Projekten und Unternehmungen mit anderen Mitgliedern, bei denen aufgebaute Kontakte zu etablierten Forschungseinrichtungen genutzt werden können. So schwebten drei Mitglieder u. a. zusammen mit italienischen Freunden in der Schwerelosigkeit, wobei sie spannende Experimente durchführen konnten. Dies ermöglichte ein Parabelflug, der von der EADS unterstützt wurde. Die EADS ist einer von vielen Partnern mit dem das Deutsche Jungforschernetzwerk eine aktive und fruchtbare Beziehung pflegt.

Darüber hinaus ist das Deutsche Jungforschernetzwerk auf Schülerveranstaltungen und Ausstellungen, wie der EXPO Science Europe oder dem Ideenpark in Stuttgart, vertreten, um die Veranstalter durch den direkten Draht zwischen Jungforschern und potenziellen zukünftigen Jungforschern zu unterstützen. Auch durch die Beteiligung am European Science Day for Youth (ESDY) vermittelt der Verein Kindern und Jugendlichen mit einfachen Mitteln Einblicke in Naturwissenschaft und Technik.

Das Mentorenprogramm, welches sich im ständigen Ausbau befindet, stellt Schulen Jungforscher mit Wettbewerbserfahrung zur Seite, um Schüler für eine stärkere Auseinandersetzung mit MINT-Bereichen zu motivieren und die Lehrkräfte bei der Betreuung zu unterstützen. Insbesondere sollen mehr Schüler zur Teilnahme an forschungsorientierten Wettbewerben in naturwissenschaftlichen und technischen Bereichen ermutigt werden.

Dazu geben ehemalige Wettbewerbsteilnehmer Anregungen und stellen ihre

Erfahrungen gerne zur Verfügung. Als besonderer Anreiz zur Teilnahme an Wettbewerben vergibt das Deutsche Jungforschernetzwerk - juFORUM e.V. jedes Jahr auf einem der Landeswettbewerbe Jugend forscht einen Sonderpreis, der die kostenlose Teilnahme am kommenden JungforscherCongress und ein Taschengeld beinhaltet.



Mitglied im Verein kann jeder werden, der

sich für Naturwissenschaften und Technik interessiert. Willkommen sind sowohl Schüler, Studenten und Doktoranden, als auch Berufstätige als ordentliche oder beratende Mitglieder. Auch freut sich das Jungforschernetzwerk stets über Partner und Förderer, ohne die viele Engagements nicht möglich wären.

Für alle, die neugierig geworden sind und einmal in den Verein hinein schnuppern möchten, bietet sich eine kostenlose einjährige Mitgliedschaft an, während der alle Vorzüge einer ordentlichen Mitgliedschaft zum unverbindlichen Ausprobieren genutzt werden können. Detaillierte Berichte zu den Aktivitäten und weitere Informationen zu aktuellen Veranstaltungen, wie dem nächsten JungforscherCongress in Karlsruhe, gibt es unter www.juforum.de.

Eingereicht: 02.11.2009, nicht peer reviewed, online veröffentlicht: 06.11.2009, Layout: Wilfried Honekamp, Korrektorat: Nicoletta Wojtera.

Zu zitieren als:

Deutsches Jungforschernetzwerk - juFORUM e.V.: Im Auftrag der Wissenschaft unterwegs - Erfahrungsaustausch im Rahmen des International Summer and Science Camps. Zeitschrift für Nachwuchswissenschaftler 2009/1(1)

Please cite as:

Deutsches Jungforschernetzwerk - juFORUM e.V.: Boosting Science - Exchange of experiences in the International Summer and Science Camp. German Journal for Young Researchers 2009/1(1)

URL: <http://www.nachwuchswissenschaftler.org/2009/1/82/>

URN: urn:nbn:de:0253-2009-1-82